

Verpflichtungserklärung

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft hat mich über **die gültigen Anti-Doping-Bestimmungen** informiert.

Insbesondere wurde ich über

- den Nationalen Anti-Doping Code 2015 unter http://www.nada.de/fileadmin/user_upload/nada/Downloads/Regelwerke/NADA-Code_2015.pdf
- die jeweils aktuelle Verbotliste, abzurufen unter <http://www.nada.de/de/service-infos/downloads/>
- die Standards für Meldepflichten, https://www.nada.de/fileadmin/user_upload/2017_Standard_fuer_Meldepflichten_RedlineVersion.pdf
- eine Erläuterung zu den Ausnahmegenehmigungen (TUE) und den entsprechenden Formularen,
- die Übersichtsliste für die Testpoolzugehörigkeit der Kaderathleten,
- die Anti-Doping-Ordnung der DLRG und die damit verbundenen rechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die Zuständigkeit des DIS für Berufungsverfahren bei Verstößen gegen die Anti-Dopingbestimmungen

informiert. <https://www.dlrg.de/>

Alle Bestimmungen sind einzusehen auf der Homepage der DLRG unter

<https://www.dlrg.de/sport.html> und der NADA unter www.nada.de.

Soweit mir die o.g. Dokumente nicht vorliegen, hat mir der Verband den Internet-Link zur eigenständigen Einsichtnahme mitgeteilt. Ich werde mich auch hier umfassend und fortlaufend informieren.

Von den für mich geltenden Bestimmungen, insbesondere

- von den bei Verstößen gegen Anti-Doping-Bestimmungen auszusprechenden Sanktionen,
- dem Sportschiedsgericht des DIS als Berufungsinstanz in Anti-Doping-Verfahren,
- von meinen Verpflichtungen, die sich aus dem Regelwerk Rettungssport der DLRG, den Regelwerken der internationalen Sportverbände und den Anti-Doping-Bestimmungen des WADA und NADA-Code ergeben, insbesondere meine Verpflichtung mich einer Dopingkontrolle zu unterziehen und meine aktuellen Aufenthaltsinformationen im ADAMS-System zur Verfügung zu stellen,
- der „Verbotliste 2019“ der WADA, https://www.nada.de/fileadmin/user_upload/nada/Downloads/Listen/Verbotliste_2019_-_informativ_UEbersetzung_NADA.pdf
- den Verfahren über die Erteilung einer medizinischen Ausnahmegenehmigung (TUE),
- von meiner Testpoolzugehörigkeit und der sich daraus ergebenden Verpflichtungen bezüglich meiner Meldepflichten (erläutert im Standard für Meldepflichten RTP, NTP und ATP),

habe ich Kenntnis genommen und bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich diese Regelungen anerkenne, mich ihnen unterwerfe und die Durchführung der Kontrollen bei Wettbewerben und außerhalb des Wettkampfes unterstützen werde.

(Die Unterschrift unter diese Verpflichtungserklärung ist eine formell zwingende Voraussetzung, um in den Bundeskader der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft aufgenommen zu werden bzw. in ihm zu verbleiben!)

Datum

Unterschrift des Sportlers

bei Minderjährigen Unterschrift
des bzw. der Erziehungsberechtigten

Name in Klarschrift

Name(n) in Klarschrift